



Das Eichhörnchen

1. Stunde: Das Eichhörnchen, ein niedlicher Baumbewohner?

Sie können das Eichhörnchen nicht einfach in das Klassenzimmer holen, seinen Lebensraum genau richtig nachzustellen ist schwierig. Es empfiehlt sich deshalb, die Tiere in ihrem Lebensraum kennenzulernen. Machen Sie einen Waldspaziergang und suchen sie nach Spuren des Eichhörnchens. Sie können Eichhörnchen entdecken, ihren Kobel, Spuren des Eichhörnchens an Bäumen oder Früchte, die das Eichhörnchen irgendwo vergraben hat. Alles zusammen ergibt ein genaues Bild über das Eichhörnchen. Die einzelnen Spuren sollten von Ihnen oder von einem Schüler fotografiert oder auch abgemalt werden. Im Klassenzimmer werden die Fotos ausgedruckt und an die Tafel gehängt.

Gemeinsam können Sie dazu schreiben, was alles entdeckt wurde, außerdem können Fragen formuliert werden, die im Laufe der Bearbeitung geklärt werden sollen. Anschließend können die Kinder ihre Erkenntnisse in Form eines Steckbriefs und/oder eines Bildes zum Eichhörnchen vertiefen. Hilfreich können hier Sachbücher sein.

Differenzierungsstufen:

Sie können mit Hilfe der Fotos ein Eichhörnchen-Buch erstellen, neben den Fotos und Zeichnungen können Stichworte und ganze Texte enthalten sein. Diese Bücher können in den nächsten Stunden wiederverwendet werden. Die Schüler können die Erkenntnisse nur in Form eines Steckbriefs oder in Form des Bildes festhalten.

Kompetenzen:

Natur entdecken und erleben; Alltagsphänomene entdecken und erforschen; Texte schreiben, Texte erschließen

2. Stunde: Das Leben des Eichhörnchens

Sprechen Sie im Sitzkreis über den Besuch im Wald. Was haben Sie im Wald gemeinsam erlebt? Was haben Sie über das Eichhörnchen herausgefunden? Welche Fragen konnten durch die Bearbeitung des Steckbriefs bereits beantwortet werden? Sollte ein Buch erstellt worden sein, würdigen Sie die Arbeit an diesem Buch gemeinsam.

Anschließend sollen sich die Kinder in Gruppenarbeiten ausführlicher mit dem Tier beschäftigen. Es bieten sich drei Gruppenthemen an, diese können auch doppelt vergeben werden.

Bereiten Sie im Vorfeld Themenkisten vor, diese enthalten Sachbücher, ggf. Fotos des Futters und Modelle des

Material:

- Klemmbrett
- Papier
- Stifte
- wetterfeste Kleidung und Schuhe
- Sachbücher
- Digitalkamera
- Steckbrief (S. 46)
- Bild (S. 47)

Kobels, dazu leere Plakate und Stifte, Bastelmaterial sowie eine Karte mit dem entsprechenden Arbeitsauftrag. Die Kinder versuchen nun, mehr über das Thema herauszufinden und bereiten es mithilfe der Karte so vor, dass sie es den anderen Kindern präsentieren können. Allgemeine Informationen zu den Gruppenarbeiten finden Sie auf S. 6/7 kurz zusammengefasst.

Gruppe „Die Nahrung und die Wohnung des Eichhörnchens“

Die Erarbeitung und Präsentation dieser Gruppenarbeit kann ganz unterschiedlich ausfallen. Die Schüler können mithilfe von Literatur ein tolles Plakat erstellen, sie können aber auch einen einfachen Kobel nachbauen, dazu gestalten sie aus verschiedenen kleineren Ästen einen kugelförmigen Bau, dieser muss innen hohl sein.

Gruppe „Eichhörnchenfamilie“

Die Erarbeitung und Präsentation dieser Gruppenarbeit kann ganz unterschiedlich ausfallen. Die Schüler können mithilfe von Literatur ein tolles Plakat erstellen, sie können aber auch spielerisch darstellen, dass das Eichhörnchen allein lebt, außer in der Paarungszeit und nach der Niederkunft. Sie können außerdem eine Bildgeschichte malen und die einzelnen Schritte erklären, 1. Eichhörnchen lebt allein, 2. Eichhörnchen-Weibchen und Eichhörnchen-Männchen finden sich, 3. Eichhörnchen bekommt Nachwuchs und zieht ihn auf, 4. Eichhörnchen lebt allein.

Gruppen „Kinderaufzucht in der Eichhörnchenfamilie“

Die Erarbeitung und Präsentation dieser Gruppenarbeit kann ganz unterschiedlich ausfallen. Die Schüler können mithilfe von Literatur ein tolles Plakat erstellen. Die Schüler können eine Art Jahreskalender gestalten, in diesen können sie die einzelnen Phasen der Eichhörnchenaufzucht in die richtigen Monate hineinmalen und dazu schreiben. Auch andere Präsentationsformen sind denkbar.

Differenzierungsstufen:

Je nach Gruppenzusammensetzung können die Schüler fast völlig selbstständig arbeiten, andere Gruppen benötigen Ihre Hilfe, insbesondere bei der Präsentation der Ergebnisse.

Die Arbeitsdauer der Gruppen kann erhöht werden, die Schüler können auch längere Zeit an dieser Gruppenarbeit arbeiten, dann allerdings sollten Sie gemeinsame Phasen einplanen, in denen die Gruppen über den Stand der Arbeit berichten, ggf. Fragen stellen und Hilfe einfordern.

Tipp: Ergänzend können Sie gemeinsam einen Futternapf für das Eichhörnchen im Schulgarten anlegen. Einfach auf einen Pfosten einen Holzkasten mit niedrigem Rahmen anmontieren und mit Samen und Früchten füllen. Die Eichhörnchen kommen gerne in den Schulgarten, wenn sie nicht bedroht werden.



Kompetenzen:

Natur entdecken und erleben; Alltagsphänomene entdecken und erforschen; Texte schreiben; Texte erschließen; Ideen und Ergebnisse präsentieren und darstellen

3. Stunde: Feinde und Verwandte des Eichhörnchens

Steigen Sie mit der Bewegungs-idee zum Eichhörnchen ein.

Hängen Sie Fotos von den genannten Tieren auf, die in der Bewegungssequenz vorkommen, alle Tiere haben etwas gemeinsam. Es sind die Feinde des Eichhörnchens. Wie heißen die Feinde? Können die Schüler die Tiernamen nennen?

Sie werden an der Tafel zusammengefasst und unter die Überschrift „Feinde des Eichhörnchens“ gehängt. Können die Kinder weitere Feinde nennen?

Hängen Sie nun die Verwandten des Eichhörnchens an die Tafel? Wie heißen diese Tiere, benennen Sie gemeinsam diese Tiere und hängen Sie die Fotos unter die Überschrift „Verwandte des Eichhörnchens“.

Abschließend können die Kinder ein Familienalbum erstellen oder aber ein Buch, welches das Eichhörnchen vor den Feinden warnt. Vorlagen für Bücher im Streichholzformat finden Sie anbei. Das Fotoalbum mit den Verwandten gibt es bereits als Vorlage zum einfachen Basteln, diese kann noch von den Schülern ergänzt werden. Die Feinde-Bücher müssen von den Schülern selbst erstellt werden. Sie können die Tiere selbst malen oder Fotos aus Zeitschriften ausschneiden. Hilfreich sind auch in diesem Falle wieder Sachbücher, die die Schüler als Informationsquelle nutzen können.

Differenzierungsstufen:

Die Schüler nutzen die Vorlage und malen die Tiere aus bzw. kleben Tiere auf, andere Schüler ergänzen die Bilder ggf. durch erklärende Worte oder kleine Texte.

Kompetenzen:

Natur entdecken und erleben; Texte erschließen; Kreatives Gestalten, Feinmotorik ausbauen

4. Stunde: Was macht das Eichhörnchen im Jahreslauf?

Sprechen Sie gemeinsam über das Verhalten des Eichhörnchens im Winter. Danach sollen die Schüler nun mehr über das Leben des Eichhörnchens in den einzelnen Jahreszeiten herausfinden. Hierfür nutzen Sie erneut Sachbücher zum Thema oder forschen ggf. im Internet auf Seiten, die kindgerechte Informationen bereitstellen. Die Schüler gehen in Partnergruppen zusammen, auch Einzel- und Gruppenarbeit ist möglich. Jedes Kind oder jede Partnergruppe erarbeitet sich eine Jahreszeit, diese werden dann natürlich jeweils mehrfach vergeben. Ihre Ergebnisse können Sie auf der Vorlage, S. 23, festhalten. Abschließend wer-

Material:

- Tafel
- Kreide
- Sachbücher
- Stifte
- Schere
- Kleber
- Zeitschriften
- Bewegungsidee Eichhörnchen (S. 25)

den die Ergebnisse, die von einzelnen Kindern unterschiedlich aussehen sollen und können, präsentiert und unter einem Reiter „Das Eichhörnchen im Frühling“, „Das Eichhörnchen im Sommer“ etc. aufgehängt. So entsteht aus vielen kleinen Informationen langsam ein rundes Bild. Die Kinder können darüber hinaus für jeden Monat ein sachlich richtiges Bild malen und einen Kalender daraus basteln.

Das Eichhörnchen im Winter

In diesem Spiel erleben Kinder, wie sich das Eichhörnchen im Winter ernährt. Jedes Kind sucht sich 3–6 Eicheln oder Erdnüsse. Die Eicheln bzw. Erdnüsse werden dann von einem Erwachsenen im Gelände versteckt. Nun bricht der Winter herein und die „Eichhörnchen“ bekommen Hunger.

Innerhalb einer bestimmten Zeit müssen die „Eichhörnchen“ zum Überleben eine Eichel oder Erdnuss finden. Die Kinder, die ohne Eichel zurückkommen, scheiden aus. Die zweite Runde beginnt. Der Winter ist nun härter geworden und die „Eichhörnchen“ brauchen zwei Eicheln, um zu überleben. Im Februar müssen sie sich sogar mit drei Eicheln ernähren. Ob sie diese noch finden?

© Constanze Grüger und Susanne Weyhe, Kinder in Bewegung mit NaturMotorik, ISBN 978-3-86702-012-1, 2. Auflage 2007, Ökotopia Verlag, Münster.

Differenzierungsstufen:

Jeder Schüler bzw. jeder Partnergruppe findet Aspekte zum Thema heraus, dies können wenige oder auch viele Informationen sein, die entweder bildlich oder schriftlich in unterschiedlichem Umfang angefertigt werden können.

Kompetenzen:

Natur entdecken und erleben; Texte erschließen; Kreatives Gestalten, Feinmotorik ausbauen

Material:

- Für das Eichhörnchen-Spiel sechs Eicheln oder Erdnüsse
- Sachbücher
- Internet
- Vorlage (S. 23)